

	<p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18241643</p>
--	--

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt.

Vorderseite: Greif mit geöffneten Flügeln nach l. hockend. Der r. Vorderlauf ist erhoben. Im l. F. unten ein Gefäß (kantharos).

Rückseite: Viergeteiltes Linienquadrat. Umlaufend der Beamtenname. Das Ganze in einem Quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.87 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-425 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Smordos Hermokalleos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	

Besessen wann
 wer Henry Perigal Borrell (1795-1851)
 wo
[Geographischer wann
Bezug]
 wer
 wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- AMNG II-1 58 Nr. 58,2 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 101 Nr. 31 (dieses Stück).
- J. M. F. May, *The Coinage of Abdera (540-345 B.C.)* (1966) 125 Nr. 137 c (dieses Stück, Periode IV, Gruppe LIII, ca. 473/470-449/448 v. Chr.). Vgl. K. Chryssanthaki-Nagle, *L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace* (2007) 111-117 (450-425 v. Chr.)..